



Kreuzer Yacht Club Deutschland e.V.



Der KYCD stellt sich vor – Kurzportrait

Der KYCD wurde im Jahr 1998 gegründet. Er vertritt die Interessen von Fahrtenwassersportlern unter Segel und Motor unabhängig und innovativ. Seit fast 20 Jahren bietet der KYCD seinen Mitgliedern und anderen Interessenten als Partner für sicheren Wassersport ein breites Spektrum von Workshops, praktischen Trainings und Seminaren. Er berät Fahrtenwassersportler individuell bei ihrer Törnplanung sowie zu Ausrüstung und Technik. Öffentlichkeit und Mitglieder informiert der KYCD regelmäßig in verschiedenen Publikationen und dem Internet über seine Tätigkeiten.

Der KYCD ist bundesweit aktiv. Die Mitgliedschaft steht natürlichen und juristischen Personen offen. Der einzelne Segler und Motorbootfahrer ist im KYCD ebenso willkommen wie Wassersportvereine. Von den circa 3.000 Einzelmitgliedern des Verbandes sind 80 Prozent Eigner seegehender Yachten.

Der KYCD ist international durch wechselseitige Mitgliedschaft vor allem mit dem größten dänischen Verband für Fahrtenwassersport, Danske Tursejlere, eng verbunden.

Der KYCD – Die unabhängige und innovative Interessenvertretung

Der KYCD setzt sich als Fachverband dafür ein, dass Wassersport und Wassertourismus für jeden unkompliziert zugänglich bleiben. Er tritt gegen bürokratische Hürden und für die Interessen der Fahrtenwassersportler gegenüber Bundesministerien, Behörden und Politik ein. Auch auf Länderebene nimmt er zu maritimen Planungen Stellung. Egal, ob Befahrensregelungen für Windparks und Naturschutzgebiete, Inhalte von Führerscheiprüfungen oder Maut und Vignette – der KYCD artikuliert zuverlässig die Belange der Fahrtenwassersportler und beteiligt sich aktiv an der Erarbeitung moderner Regelungen.

Durch das „Wassertourismuskonzept“ des Bundesverkehrsministeriums droht heute der Verlust von Revieren. Im Mittelpunkt der Interessenvertretung steht deshalb gegenwärtig die Sorge um die Zukunftsfähigkeit des Wassersports. Der KYCD engagiert sich dafür, dass auch morgen Wassersport in allen Revieren möglich sein wird.

Der KYCD – Partner für sicheren Wassersport

Sowohl im Binnen- als auch im Seebereich teilt sich die Sportschifffahrt in den meisten Revieren die Verkehrsflächen mit anderen Nutzern. Ein dichter Verkehr mit großen und schnellen Berufsschiffen stellt die Schiffsführer von Yachten heute vor höhere Anforderungen. Sie werden bei einer weiteren Zunahme des Verkehrsaufkommens weiter wachsen.

Der KYCD bietet deshalb zahlreiche Veranstaltungen für die Erweiterung und Aktualisierung der Kompetenz an. Sie vermitteln Kenntnisse, die das Verständnis für den sicheren Bordbetrieb fördern, und praktische Fähigkeiten, die dazu beitragen, Risiken zu verringern oder auf sie angemessen zu reagieren.

Egal, ob während eines Sicherheitstrainings das richtige Verhalten im Notfall geübt wird, ob mit der medizinischen Versorgung an Bord vertraut gemacht wird oder ob in einem Schiffsführungssimulator auf der Brücke eines Frachters die Perspektive des Kapitäns eingenommen wird, am Ende eines KYCD-Lehrgangs sind immer Erfahrungen hinzugewonnen, die die Ausübung der Sportschifffahrt sicherer und entspannter machen.

Um die hohe Qualität seiner Lehrgänge zu gewährleisten, arbeitet der KYCD unter anderem mit dem Maritimen Zentrum der Hochschule Flensburg und dem „Einsatzausbildungszentrum Schadensabwehr“ der Deutschen Marine zusammen. Als gemeinnütziger Verein verfolgt der KYCD bei den angebotenen Workshops, praktischen Trainings und Seminaren keine wirtschaftlichen Ziele.

Der KYCD – Offen für Menschen, die Spaß auf dem Wasser haben, offen für Vereine, die nach vorne blicken.